

# **Stellungnahme zum Entwurf zur "Erste Verordnung zur Durchführung des Windenergie- auf-See-Gesetzes"**

30.10.2020

## **Vorbemerkung:**

VDMA Power Systems und seine Arbeitsgemeinschaften vertreten die Hersteller und Zulieferer von Strom- und Wärmeerzeugungsanlagen. Dazu zählen Motorenanlagen, Thermische Turbinen und Kraftwerke sowie Wasserkraft- und Windenergieanlagen und Speicher- sowie Sektorkopplungstechnologien. Als Technologieverband setzt sich der VDMA für die Stärkung und den Erhalt von Spitzentechnologien in Deutschland ein.

Der VDMA PS bedankt sich für die Möglichkeit, im Rahmen der Verbändeanhörung zum Entwurf zur "Erste Verordnung zur Durchführung des Windenergie-auf-See-Gesetzes" Stellung nehmen zu können. Wir nehmen im Folgenden zu einem ausgewählten Punkt Stellung und behalten uns vor – als VDMA PS, eine ausführlichere Stellungnahme nach eingehender Prüfung abzugeben.

## **§ 35 Konstruktion**

Die Norm DIN EN ISO 12944 findet internationale Anerkennung für die Auslegung des Korrosionsschutzes. Aus Sicht von VDMA PS sollte daher die Norm DIN EN ISO 12944 herangezogen werden.

Daher fordern wir folgenden Änderung in §35 Absatz 1 Nummer 3:

*DIN EN ISO 12944 "Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme"*

*Der "VGB/BAW-Standard: „Korrosionsschutz von Offshore-Bauwerken zur Nutzung der Windenergie“ Teile 1 bis 3.13)" kann als ergänzender Standard für den Korrosionsschutz herangezogen werden.*

Wir bitten Sie dringend unsere Stellungnahme bei der zügigen, aber sorgfältigen Anpassung des Entwurfs zur "Erste Verordnung zur Durchführung des Windenergie-auf-See-Gesetzes" angemessen zu berücksichtigen und stehen Ihnen für Rückfragen zur Verfügung.

Ansprechpartner  
Sebastian Steul  
VDMA Power Systems  
Tel.: +49 69 6603-1748  
E-Mail: [sebastian.steul@vdma.org](mailto:sebastian.steul@vdma.org)